

165/48 1703 Oktober 10., Antwerpen

Verzeichnis der Offiziere der Kompanie Zurlauben im Regiment Castella und deren Beförderungen

B Der Verfasser¹ notiert sich Karriereschritte und Dienstzeiträume von folgenden Offizieren:

- Andermatt², aus dem Kanton Zug gebürtig, 35 Jahre alt, 1689 in den Dienst eingetreten. Am 28. Januar 1689 zum Fähnrich im Regiment Pfyffer befördert; am 29. Juni 1689 zum Unterleutnant, am 8. März 1691 zum Leutnant und am 2. Dezember 1692 zum Capitaine-Lieutenant im Regiment Stoppa; am 7. März 1701 zum Hauptmann im Regiment Castella befördert. Er ist bisher insgesamt seit 15 Jahren und 11 Monaten im Dienst.
- Landtwing³, aus Zug gebürtig, im März 1696 in den Dienst eingetreten. Während fünf Monaten Musketier im Regiment Stoppa, dann während einem Jahr und acht Monaten in der Kompanie von Ritter Zurlauben im Garderegiment; im April 1698 zum Fähnrich in der Kompanie von Ritter Zurlauben⁴ im Regiment Reynold befördert; im November 1698 ebenda zum Leutnant; am 1. Juni 1701 zum Capitaine-Lieutenant im Schweizer Regiment Castella in der nämlichen Kompanie. Er ist bisher insgesamt seit 7 Jahren und 9 Monaten im Dienst.
- Müller, aus dem Kanton Zug gebürtig, 1693 in den Dienst eingetreten. Während einem Jahr und einem Monat Musketier in der Kompanie Zurlauben im Regiment Stoppa; im März 1694 zum Fähnrich in der Kompanie Zurlauben im Regiment Schellenberg befördert; nach zwei Monaten ebenda zum Unterleutnant befördert; ab April 1698 in der Kompanie Zurlauben im Regiment Reynold; nach zwei Jahren und drei Monaten zum Leutnant in der Kompanie Zurlauben im Regiment Castella befördert. Er ist bisher insgesamt seit 10 Jahren im Dienst.⁵
- Zumbach⁶, aus Zug gebürtig, im Mai 1689 in den Dienst eingetreten. Während 41 Monaten Musketier in der Freikompanie Zurlauben im Regiment Stoppa, dann während 7 Monaten Hellebardier. Im April 1693 ebendort zum Fähnrich befördert, tritt im Januar in die Kompanie des Grafen Zurlauben im Regiment Stoppa ein; am 1. Juni 1701 zum Unterleutnant in der Kompanie des Ritters Zurlauben im Regiment Castella befördert. Er ist bisher insgesamt seit 14 Jahren und 8 Monaten im Dienst.

- Knopfli⁷, aus Zug gebürtig, im März 1696 in den Dienst eingetreten. Während 2 Jahren und 5 Monaten Musketier in der Kompanie des Ritters Zurlauben im Schweizer Garderegiment, dann während 3 Jahren und 8 Monaten in der Kompanie Zurlauben im Regiment Reynold; am 15. März 1702 zum Fähnrich befördert. Er ist bisher insgesamt seit 7 Jahren und 9 Monaten im Dienst.

- Janser⁸, aus dem Kanton Schwyz gebürtig, im Juli 1701 in den Dienst eingetreten. Während 2 Jahren Musketier im Regiment Hässi, dann während eines Monats in der Kompanie des Ritters Zurlauben im Schweizer Garderegiment; am 27. Juni 1703 zum Fähnrich im Regiment Castalla befördert. Er ist bisher insgesamt seit 2 Jahren und 4 Monaten im Dienst.

¹ Beat II. Zurlauben, Landschreiber der Freien Ämter. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Aegid Franz Andermatt.

³ Johann Franz Landtwing.

⁴ Beat Heinrich Josef Zurlauben.

⁵ Im Gegensatz zu den anderen fünf hier beschriebenen Karrieren, muss dem Schreiber bei Müller ein Fehler in der Chronologie unterlaufen sein. Die Beförderungsdaten korrespondieren nicht mit den Dienstzeiten.

⁶ Karl Oswald Zumbach.

⁷ Georg Karl Knopfli.

⁸ Leonhard Leonz Janser, vgl. Zurlaubiana AH 167/43.

AH 165, Bl. 159-160.
In französischer Sprache.
